

# für uns

[www.murnau-evangelisch.de](http://www.murnau-evangelisch.de)

**Mit Rat und Tat -  
praktische Hilfe in der Region**

**Neues aus der evang.-luth.  
Kirchengemeinde Murnau  
1. Juni bis 15. September 2021**

# für uns

„für uns“ evangelische Christen soll der Gemeindebrief ein informativer Begleiter sein

“für uns”, alle Interessierten, Suchenden, Neugierigen, gelten die Angebote unserer Kirchengemeinde

“für uns” Menschen hat Jesus Christus seine Liebe gezeigt.

Inhalt	2
Angedacht	3
Praktische Hilfe in der Region	4-7
Kohlgrub evangelisch	8-9
Aus der Gemeinde:	10-13
Musik in und um die Kirche	14
Besondere Gottesdienste: Sommerpredigten	15
Gottesdienste	16-17
Gruppen und Kreise	18-19
Offener Kreis	20
Der besondere Film	21
Schnappschüsse	22
Aus der Ökumene	23
Familie und Jugend	24
Aus dem Bienenhaus	25
Buchvorstellung	26-27
Aus der Ökumene	28
Aus dem Pfarramt	29
Ihr Kontakt zu uns & gute Adressen & Impressum	30-31



An dieser alten Kindergarderobe lüften jetzt unsere FFP-2-Masken aus. Die Arche Noah ziert aber nicht nur unser Treppenhaus. In dieser Geschichte klingt auch die Situation an, in der wir uns jetzt, nach mehr als einem Jahr Pandemie, befinden.

Von den Todeszahlen einer Sintflut sind wir weit entfernt. Aber was die Geduld angeht, die von uns gefordert wird, können wir uns mit Noahs Familie messen. 40 Tage soll es geregnet haben, bis die Erde überschwemmt war. Danach 150 Tage Höchststand der Flut, ehe endlich die Wasser – oder doch die Inzidenzwerte? – langsam zu sinken beginnen. Irgendwann, nach vielen Monaten, sitzt die Arche auf einem Berg auf. Nun scheint das Schlimmste geschafft zu sein. Ich stelle mir vor, wie sich bei den acht Menschen, die im Ur-Lockdown in der Arche ausharren, jetzt die Hoffnung regt,

dass es bald geschafft ist. Und mit ihr die Ungeduld, dass sich ihr Kasten endlich, endlich öffnet!

Diese elende Geduldsprobe am Schluss. Ich bin sicher nicht der Einzige, der Noahs Ungeduld nachvollziehen kann im Frühsommer 2021. Wann kommt die Normalität zurück? Wann öffnet sich die Welt? Noah sendet einen Vogel aus, um die Welt zu erkunden. Doch der kommt zurück. Dann, später, noch einen. Und noch einen. Schließlich bringt eine Taube ihm den Zweig eines neu gewachsenen Ölbaums zurück.

Welche Vögel senden wir aus, um zu erkunden, was schon geht? Eine kleine Feier, mit mehr als zwei bis drei Haushalten? Ein Kurzurlaub, leicht zu stornieren? Ein Konzert? Welche werden scheitern? Wir werden noch mit Absagen, Enttäuschungen und viel zu langsamem Tempo umgehen müssen, mit Vögeln, die zu uns zurückkommen. Wir werden immer wieder fühlen wie Noahs Familie in diesen letzten Wochen. Aber die Arche Cornoah ist gelandet. Jetzt ist es nur noch eine Frage der Zeit.

*herzlich, Ihr  
Florian Bracker*



**In Krisen und seelischer Erkrankung nicht alleine!**

Akute Krisen, seelische Probleme und Erkrankungen können jeden von uns treffen. Sie erschweren das Leben der Betroffenen und ihrer Angehörigen. Seelische Not zeigt sich in vielen Facetten. Das verdeutlicht die persönliche, meist dringliche Situation von Betroffenen:

„Mir setzt die aktuelle Situation ziemlich zu!“

„Die Trennung warf mich völlig aus der Bahn und ich wusste nicht mehr weiter.“

„Mit meiner wiederkehrenden Depression habe ich gelernt umzugehen, insbesondere durch regelmäßige Gespräche.“

„Als Angehörige komme ich ständig an meine Grenze, fühle mich überfordert und habe Schuldgefühle.“

„Der Druck am Arbeitsplatz wird immer größer, ich habe das Gefühl zu versagen.“

„Ich fühle mich erstmals in meiner Erkrankung verstanden.“

„Mit dem Verlust werde ich nicht fertig.“

„Ich habe in so vielen verschiedenen Bereichen (persönlich, privates Umfeld, finanziell, beruflich...) Schwierigkeiten, ich wusste gar nicht, wohin ich mich wenden soll.“

„Seit ich in Rente bin, habe ich so viel Zeit, aber mit zunehmendem Alter wird der Freundeskreis kleiner- zugleich die Einsamkeit größer...“

„Ich weiß im Moment gar nicht, was mit mir los ist.“



**Allein? Muss nicht sein!**

Der Sozialpsychiatrische Dienst der Diakonie Herzogsägmühle ist hierfür eine passende Anlaufstelle! Wir helfen Menschen vom jungen bis ins hohe Erwachsenenalter in diesen herausfordernden Lebenssi-

tuationen. Die professionelle Unterstützung wird als Einzel-/Familiengespräch und telefonische Beratung angeboten; bei Bedarf auch Haus-/Klinikbesuche. Sie gibt Hilfen zu Alltagsbewältigung, unterstützt bei behördlichen Angelegenheiten oder vermittelt an Fachstellen. Die Gespräche sind vertraulich, auf Wunsch anonym. Diese richten sich sowohl an Betroffene als auch an deren Angehörige, Freunde und Bekannte. Ob es sich dabei um einmalige Erkrankungen, chronische Verläufe oder aktuelle Krisen handelt, spielt dabei keine Rolle.

Die Angebote sind

- kostenfrei
- ohne Formalitäten
- unabhängig von Konfessionszugehörigkeit
- stehen unter Schweigepflicht.

**Kontakt für den Landkreis Garmisch-Partenkirchen unter der Telefonnummer 08821/76514**  
**Die Außenstelle ist in Murnau ebenfalls täglich besetzt:**  
**Dr.Friedrich-und-Ilse-Erhard-Str. 15 (Kemmelpark) unter der Nummer 08841/90525.**

**Weitere Hilfsangebote der Herzogsägmühle im Landkreis Garmisch-Partenkirchen:**

- Das „Clubhaus Garmisch“: Tagesstätte, in der Menschen mit seelischer Erkrankung tagsüber Gemeinschaft und sinnvolle Tätigkeiten finden und erleben können. Mit Fahrdienstangebot.
- Das „ambulant begleitete Wohnen“ entweder in der eigenen Wohnung
- oder in Wohngemeinschaften für Menschen, die mehr Begleitung und Unterstützung benötigen, als der Sozialpsychiatrische Dienst leisten kann.
- Das „betreute Wohnen in Gastfamilien“ als Angebot für Menschen mit Behinderung oder seelischer Erkrankung, in der Geborgenheit einer Familie zu leben und dort die notwendige Unterstützung zu finden.

In seelischen Notlagen wenden Sie sich täglich rund um die Uhr an den

**Krisendienst Psychiatrie**

Tel: 0800 / 6553000

[www.krisendienst-psychiatrie.de](http://www.krisendienst-psychiatrie.de)

*Mechthild Warnstorff*

## „Menschen in Not wahrnehmen und Teilhabe ermöglichen“

So lautet ein Ziel für das zukünftigen Miteinander von Kirche und Diakonie im landeskirchlichen Prozess Profil und Konzentration (PuK) .

Gerade in Zeiten der Pandemie wird deutlich, wie herausfordernd es ist, die **Not der Menschen wahrzunehmen**.

Was treibt Männer und Frauen im Lockdown um? Welchen Ängsten und Sorgen sind sie ausgesetzt? Und wo brauchen sie Unterstützung bei der Bewältigung der großen und kleinen Sorgen des Alltags? In Zeiten von



**Kontaktbeschränkung, Ausgangssperre, Homeoffice, Homeschooling und gegebenenfalls drohen-**

**der oder erlebter Arbeitslosigkeit?**

**Teilhabe am gesellschaftlichen Leben** ist gegenwärtig hauptsächlich über die digitalen Medien möglich. Wir haben unglaublich viel Neues im Umgang mit Videokonferenzen und anderen

digitalen Formen der Kommunikation gelernt. Und zugleich spüren wir, da fehlt etwas: **der Handschlag, die Umarmung, Sitzen im Stuhlkreis, reden und zuhören, der Ratsch während der Sitzungspause oder beim Kirchenkaffee.**

Es tut Not, in diesen herausfordernden Zeiten mit allen Sinnen in die Gemeinde und in den Sozialraum hineinzuhorchen und zu fragen „*Was brauchst Du?*“ oder wie der Evangelist Markus Jesus den Blinden fragen lässt „*Was willst du, das ich für dich tun soll?*“ (Mk 10,51).

Die Diakonie unterstützt die Menschen in prekären Lebenssituationen mit unterschiedlichen Angeboten und organisiert unter anderem im Netzwerk Unterstützung:

Die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) der Diakonie Oberland ist ein „Wegweiser“ für Hilfen und Einrichtungen im Dekanatsbezirk. Ausgebildete **Fachkräfte** beraten telefonisch, unterstützen und begleiten kostenlos und unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft und Religion. Gemeinsam mit ihnen findet die KASA passende Angebote und Hilfen zu ihrem Anliegen. **Die Mitarbeitenden entwickeln mit ihnen**

Lösungen bei persönlichen, familiären und materiellen Krisen. Zudem informiert die KASA über sozialrechtliche Ansprüche und Leistungen und unterstützt beim Umgang mit Ämtern, Behörden und Anträgen. **Die Ehe-, Familien- und Lebensberatung im Haus der Kirche in Weilheim** bietet professionelle Unterstützung zu Themen rund um Partnerschaft, Familie, Lebensplanung an. Das Angebot umfasst die Themenbereiche:

**Eheberatung, Paarberatung und Paartherapie, Familienberatung, Psychologische Beratung, Lebensberatung**

Gerne möchte ich auf diesem Weg auf unser **Schüler\*innentelefon** hinweisen. Es ist ein Projekt der Diakonie Oberland, das Kindern und Jugendlichen **bei Schwierigkeiten und Fragen rund um das Homeschooling** Unterstützung anbietet.

Katja Götz, Studierende der Sozialen Arbeit und Mitarbeiterin der Diakonie Oberland, hilft beim Aufgaben erklären, Hausaufgaben strukturieren oder den Lernalltag gestalten. Sie steht als Ansprechpartnerin für alle Schülerinnen und Schüler, die Fragen rund um die Schule haben, zur Verfügung. **Ein Anruf oder**

**eine Nachricht per WhatsApp App oder E-Mail genügt.** Wenn es z.B. an technischen Geräten, wie Laptop oder Drucker fehlt. Wenn ein zusätzlicher ruhiger Ort zum Lernen gefunden werden muss, sucht das Schülertelefon Hilfe und organisiert bei Bedarf **ehrenamtlichen Nachhilfeunterricht.**

**Das Schülertelefon ist dienstags und donnerstags von 14 bis 16.00 Uhr persönlich zu erreichen. Telefon oder WhatsApp an 0163/43 66 148. E-Mail: schuelertelefon@diakonie-oberland.de**

Mehr unter:

**[www.diakonie-oberland.de](http://www.diakonie-oberland.de)**

Seit November des vergangenen Jahres bin ich als Diakon und Geschäftsführer bei der Diakonie Oberland tätig. Gerne unterstütze ich Kirchengemeinden bei der Umsetzung von diakonischen Ideen, Projekten und Initiativen, die gesellschaftliche Teilhabe in dieser kontaktreduzierten Zeit und darüber hinaus ermöglichen. Rufen Sie gerne an.

*Stefan Helm*

**Diakonie**   
**Oberland**

*Auch in diesem Jahr sind - wenn Corona es zulässt - wieder Kurkantorinnen und Urlauberseelsorger in unserer Region tätig. Ihre Angebote stehen allen offen, egal, ob kirchlich oder nicht, egal ob Tourist oder Einheimischer des Blauen Landes. Freuen Sie sich auf diese Personen:*

***Für Sie im Einsatz von 28. Juli bis 16. August: Kantorin Anna Polomoshnykh***



Ich bin Anna Polomoshnykh, Pianistin und Klavierlehrerin vom Beruf und Organistin aus späterer Leidenschaft. Seit 10 Jahren musiziere ich in verschiedenen Regionen von Bayern als Urlauberkantorin/Organistin. In diesem Sommer freue ich mich auf unsere musikalischen Begegnungen in Bad Kohlgrub,

*Ihre Anna Polomoshnykh*

***Für Sie im Einsatz vom 17. August bis 6. September: Pfarrer i. R. Reinhard Hillig***

Vom Erzgebirge in die Ammergauer



Alpen und an den Staffelsee  
Nach drei Jahren im Ruhestand freue ich mich auf  
m e i n e n

Sommereinsatz in der Urlauberseelsorge in Bad Kohlgrub und Murnau. Zusammen mit meiner Frau Angela blicke ich gespannt auf diese Zeit.

Gerne möchten wir in dieser schönen Gegend und in den schönsten Wochen des Jahres für Einheimische und Gäste die Frohe Botschaft verkündigen, zum Glauben ermutigen und Gemeinschaft erleben.

Bleiben Sie Gott anbefohlen.

Herzlich grüßt

Ihr Reinhard Hillig

***Für Sie im Einsatz vom 18. August bis 12. September: Kantorin Bettina Schimkat***

Ich bin in Hessen, in Wetzlar, geboren und bin mit zwei Ausbildungen, Musiklehrerin und Architektin, mit meinem Ehemann und zwei Kindern in Darmstadt geblieben. Die Familie hat sich schon länger um zwei junge

F a m i l i e n  
erweitert,  
worüber ich  
sehr glücklich  
bin. Ich widme  
mich jetzt in  
der Rente meiner  
Lieblings-  
beschäfti-  
gung, dem Musizieren - mit Violine,  
Klavier und Orgel. Letzteres besonders  
als nebenberufliche C-Organistin  
in einer evangelischen Dorf-  
gemeinde.



Seit meiner Kindheit begleiten mich  
die wunderschönen Lieder des evan-  
gelischen Gesangbuchs, die ich in  
den Gottesdiensten bei Ihnen auch  
mit der Orgel begleiten werde.

Ich freue mich auf Sie,  
Ihre Bettina Schimkat

*Ob eine Veranstaltung tatsächlich  
stattfinden kann, ist natürlich jetzt  
noch nicht abzusehen. Bitte informie-  
ren Sie sich über unsere Homepage*

***[www.murnau-evangelisch.de](http://www.murnau-evangelisch.de)***“

## ***Wort und Musik***

8.8. 19.30 Bad Kohlgrub Pauluskir-  
che, Anna Polomoshnykh und Flori-  
an Bracker

15.8. 19.30 Murnau Christuskirche,  
Anna Polomoshnykh und Florian  
Bracker

29.8. 19.30 Bad Kohlgrub Pauluskir-  
che, Bettina Schimkat und Reinhard  
Hillig

5.9. 19.30 Murnau Christuskirche,  
Bettina Schimkat und Reinhard  
Hillig

***Berggottesdienste auf dem Hörnle  
unmittelbar oberhalb der Gipfelsta-  
tion (Zeitberg)***

***jeweils donnerstags um 11.30 Uhr  
mit den Pfarrern und Pfarrerin***

8. Juli: Andreas Fach

15. Juli: Florian Bracker

22. Juli: Andreas Fach

29. Juli: Florian Bracker

5. August: Florian Bracker

12. August: Simone Feneberg

19. August: Reinhard Hillig

26. August: Reinhard Hillig

2. September: Reinhard Hillig



Zwei sehr engagierte Personen beenden (teilweise) ihren Dienst:

## **Irmgard Zabel-Hierl und Siegrid Mayr**

Irmi Zabel-Hierl war seit 2013 unsere Pfarramtssekretärin. Schon zuvor engagierte sie sich in unserer Gemeinde im Kirchenvorstand, im Gottes-

dienst anders, in der Initiative „Schau hin“, beim Gemeindebriefaustreten ... Und: was sie anpackte, erledigte sie mit einer so großen Sorgfalt und Genauigkeit. Da war immer auf sie Verlass. Die Gemeinde kannte sie als die souveräne und freundliche Stimme am Telefon im Pfarramt. Jetzt zieht sie weiter, will Neues ausprobieren und neue Wege gehen.

Liebe Irmi, wir danken Dir für die vielen Jahre, die Du in unserer Gemeinde Kraft und Herz investierst hast und wir wünschen Dir für die Zukunft Gottes Segen

Herzlich,

Dein Pfarrteam

Und jemand muss kürzer treten, weil die Gesundheit nicht so will:

Siegrid Mayr.

9 Jahre warst Du im Kirchenvorstand, davon die Hälfte als stimmberechtigtes Mitglied, die andere Hälfte im erweiterten Kirchengremium.

Du bleibst uns erhalten: Immer wieder als Mesnerinvertretung für Petra Petzold und zu seiner Zeit, wenn es wieder möglich wird, im Festausschuss.

Es tut gut, im Miteinander der Generationen zusammenzuarbeiten und da warst und bist Du eine wesentliche Stütze mit viel Herz.

Danke für alles, was Du in die Kirchengemeinde eingebracht hast und weiterhin einbringst.

Im Namen des Kirchenvorstandes

**Andreas Fach**



Liebe Gemeinde,

seit dem 1. April dieses Jahres darf ich die freigewordene Stelle an der Seite von Frau Ute Zeides-Lanßky im Pfarrbüro füllen. Ich freue mich sehr über diese neue Tätigkeit, Ihnen am Telefon, per Mail oder persönlich weiterzuhelfen und dazu beizutragen, die Verwaltung der Kirchengemeinde zu organisieren. Damit Sie mich aber nicht nur an meiner Telefonstimme erkennen müssen, wenn Sie im Sekretariat anrufen, stelle ich mich an dieser Stelle gerne kurz vor:

Mein Name ist Dorothee Jordan. In Eschenlohe aufgewachsen, war ich in der Jugend ein Lindenbichlkind, bevor es mich nach dem Abitur in Garmisch zum Studium nach München und Ulm zog. Nach Jahren in Heidelberg und einigen weiteren Jahren in München, bin ich vor zehn Jahren wieder in die alte Heimat zurückgekehrt. Hier in Murnau lebe ich mit meinen drei Kindern. Meinem ursprünglichen Beruf Schauspielerin habe ich über die Jahre verschiedene Tätigkeiten hinzugefügt und so arbeite ich heute neben der neuen Stelle als Pfarrsekretärin auch freiberuflich als Dozentin für Deutsch

als Fremdsprache, als Kunstvermittlerin, als Puppentrainerin und als Interkulturelle Trainerin.

Ich liebe Kunst und Theater, Berge und Barfußsein und begeistere mich für Kommunikation und Sprache(n) und (wenn es wieder möglich sein wird) für's Reisen.

Ich freue mich Sie alle persönlich kennenzulernen!

Bis dahin,

Ihre Dorothee Jordan



## ***Konfi-Infoabend:***

Unsere getauften Kinder werden angeschrieben und zu unserem

**Infoabend am 30. Juni um 19.30 Uhr** im großen Gemeindesaal der Christuskirche eingeladen. Aber vielleicht gibt es jemanden ab 13 Jahren darüber hinaus, der auf unseren Konfikurs Lust hat? Sehr gerne!

Wir freuen uns! Mehr Infos gibt es natürlich? Genau! Am Info-Abend! Wir bitten um Voranmeldung, damit wir Sie/Euch im Lockdownfall erreichen

Herzlich willkommen!!

## ***Homepage mit neuer Frisur...***

... oder sagt man besser: in neuem Gewand. Machen Sie, mach Dir selbst ein Bild:

Einfach mal vorbeisurfen!

***[www.murnau-evangelisch.de](http://www.murnau-evangelisch.de)***

## ***Gemeindefest***

Ein Jahr wollen wir noch pausieren. Zu unserem 100-jährigen 2022 wird dafür kräftig nachgeholt!

## ***Volksliedersingen***

Wir warten, dass wieder gesungen werden darf.

Aber wenn es soweit ist, dann startet Danuta Weißbach mit dem Volksliedersingen durch. Allerdings wandert der Termin von Donnerstag vormittag hin zum Montag.

Termine siehe Seite

## ***Frühlingserwachen und unsere Gemeinde im Bayerischen Rundfunk***

ein dreiminütiger Bericht über die Frühlingsandacht mit Barbara Mayr, Stephan Weiser und Florian Bracker aus der BR Mediathek ist über diesen QR-Code abrufbar.



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)



## **Rekordjahr 2020 Kirchgeld**

Liebe Gemeinde,  
Im vergangenen Jahr hatten wir ja dazu ermutigt, dass Kirchgeld nicht zu bezahlen, falls Sie durch Corona finanziell in Turbulenzen gekommen sind. Gleichzeitig haben wir all die, die sich leicht taten, dazu ermutigt, mehr zu geben.  
Fazit: € 30.975,- haben Sie gezahlt und gespendet!!! Herzlichen Dank

Wie jedes Jahr finden Sie in den nächsten Tagen wieder den Bief Ihrer Kirchengemeinde Murnau in der Post, mit der Bitte das Kirchgeld zu überweisen. Jeder Euro, jeder Cent davon bleibt hier in Ihrer und Eurer Ortsgemeinde!!!

Wir freuen uns, wenn Sie nicht nachlassen, uns auch in diesen Zeiten mit Ihrem Kirchgeld mit zu tragen!

### ***Spenden und Kollekten digital***

Der andere Weg, Ihre und Deine Kirchengemeinde finanziell zu unterstützen: Mit dem Photoapparat des Handys QR-Code öffnen und die vielfältigen Aufgaben und Unternehmungen der Christuskirche mittragen, Vielen Dank



## **Besondere Gottesdienste Gottesdienste in freier Natur**

Auch in diesem Jahr werden wir so viele Gottesdienste wie möglich im Freien feiern.

Manche Örtlichkeiten unserer Gottesdienste sind vielen inzwischen schon gut vertraut, wie die **Schöpfungskapelle in Riegsee**, die **Hörnle-Gipfelstation**, oder der **Gemeindegarten**.

Neu kommt in diesem Jahr die **Mesnerhauskapelle** oberhalb von Aidling dazu (Mesnerhausstraße 16 - Zufahrt ausschließ-



lich zum Gottesdienst für Gehbeeinträchtigte - keine Parkmöglichkeit!). Alle anderen am besten mit dem Fahrrad kommen oder das Auto in Aidling abstellen, bitte ohne Wege zuzuparken.

Alle Gottesdienste finden bei gutem Wetter draußen statt, bei schlechtem Wetter ziehen wir in die Kirche. Wetterhotlines: 08841-1267 oder 08841-9989235 und

[www.murnau-evangelisch.de](http://www.murnau-evangelisch.de)  
(Siehe Seiten 16 und 17)

# *Kirchenmusik oder Musik in der (und um) die Kirche*

**Sonntag, 18. Juli, 17 Uhr  
Garten unserer Kirche  
Lippentriller**

Diesmal erklingt eine Musik, die normalerweise in den Bergen zu hören ist, in unserem Gemeindegarten. Christoph Lutz und Johannes Bernhard, beide professionelle Hornisten, entlocken Alphörnern ein bisher kaum gehörtes Klangspektrum.

Die archaischen Klänge berühren uns, als kämen sie aus einer anderen Welt. In traditioneller Manier blasen die beiden Musiker sich spontan improvisierte Signale zu und so entsteht eine musikalische Unterhaltung über Distanz. Wie einst, als das

Alphorn vor der Zeit der Funkverbindungen zur Verständigung von Berg zu Berg und von Berg zu Tal diente.

Gudrun Steineck

## ***Wort und Musik***

Sonntag, 15. August 19.30 Uhr  
Anna Polomoshnykh und  
Florian Bracker

Sonntag, 5. September 19.30 Uhr  
Bettina Schimkat und  
Reinhard Hillig  
Siehe auch Seite 9





**Sommerpredigten**  
Evang. Pfarrerinnen und Pfarrer  
aus der Region

**Berührt**

Kirchgarten oder  
Christuskirche Murnau

- 18 Juli, 9.30 Uhr : **Irene Konrad**: Kurz hinglangt, des glangt?? (Mk 5,24-34)
25. Juli, 9.30 Uhr: **Martin Dubberke**:  
Lass dein schönsten Lichte, Herr, berühren mein Gesichte (EG 165,6)
01. August, 10 Uhr: **Bärbel Ehrmann**: Rühre mich nicht an! (Joh 20,17)
08. August, 9.30 Uhr: **Josias Hilbert Hegele**:  
Wunder. Volle Berührung (Apg 9,36-43)
15. August, 9.30 Uhr: **F. Bracker**: Kein Gott zum Anfassen (2.Sam 6,1-11)
22. August, 9.30 Uhr: **Ulrike Wilhelm**: Ringen um Segen (Genesis 32,23-32)
29. August, 9.30 Uhr: **Andreas Fach**: Duftende Berührung (Jak 5, 13-16)

# Gottesdienste

Bei gutem Wetterbedingungen finden die Gottesdienste immer im Gemeindegarten oder angegebenen Orten statt - Infos über Homepage oder Pfarramt

Tag	Murnau 9.30 Uhr Christuskirche	Bad Kohlgrub 11.15 Uhr Pauluskirche	Eschenlohe 11.15 Uhr St. Clemens
6. Juni	Fach Mesnerhauskapelle, 10 Uhr! (S.13) 		
13. Juni	Feneberg Gemeindegarten	(Feneberg erst mit Start der Kursaison)	
20. Juni	Bracker Gemeindegarten	(Bracker erst mit Start der Kursaison)	Fach
27. Juni	Fach, Hörnlegipfel 10 Uhr		
27. Juni	Fach und Team Gemeindegarten 		
4. Juli	Bracker - Familiengottesdienst Schöpfungskapelle Riegsee, 10 Uhr		
11. Juli	Fach Mesnerhauskapelle (S.13)	Fach	
18. Juli Sommerpredigten	Konrad aus GAP Gemeindegarten	Fach	Konrad aus GAP
25. Juli Sommerpredigten	Dubberke aus GAP	Dubberke	
25. Juli	Fach und Team Gemeindegarten 		
1. August Sommerpredigten	Ehrmann 10 Uhr! 	Ehrmann	
8. August Sommerpredigten	Hilbert Hegele aus MW Gemeindegarten	Hilbert Hegele	
15. August Sommerpredigten	Bracker Gemeindegarten	Bracker	N.N.
22. August Sommerpredigten	Wilhelm aus GAP Gemeindegarten	Kurseelsorger Hillig	
29. August Sommerpredigten	Fach Gemeindegarten	Kurseelsorger Hillig	
29. August	Fach und Team Gemeindegarten 		
5. September	Kurseelsorger Hillig 10 Uhr 	Kurseelsorger Hillig	
12. September	Fach SegnungsGD für Erzieherinnen + Lehrer		
19. September	Bracker	Bracker	Feneberg

	Ohlstadt - ökumenisch	Uffing St Agatha
31.Juli	Bracker 19 Uhr Grillplatz am Ram	

## Symbolerklärung



Gottesdienst mit Video-Übertragung



**Gottesdienst mit Abendmahl** mit Wein und Saft: Getaufte aller Konfessionen sind herzlich willkommen



Gottesdienst anders - Kommt atmet auf - jeweils letzter **Sonntag im Monat 18 Uhr** in der Regel mit Pfarrer Fach und Team



**Kindergottesdienst** in der Regel am ersten Sonntag im Monat, derzeit auch familienfreundlicher Gottesdienst



**Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee** jeden ersten und dritten Sonntag im Monat

**Christuskirche Murnau, Kellerstraße 11: Sonntag 9.30 Uhr,** jeder erste Sonntag im Monat: **familienfreundlicher Gottesdienst, 10 Uhr,** Christuskirche oder Open Air

## **Pauluskirche Bad Kohlgrub, Gsteig:**

Jeden Sonntag von Anfang Mai bis Erntedank **um 11.15 Uhr,** sowie 24. und 31. Dezember und Karfreitag

## **Pfarrkirche St. Clemens Eschenlohe:**

Jeden **dritten Sonntag** im Monat **um 11.15 Uhr**

## **Seniorenwohnen Ruhesitz Staffelsee:**

Gottesdienste finden zurzeit nach Absprache mit der Heimleitung statt

## **Unfallklinik Murnau:**

**Donnerstags um 18 Uhr** in der Hauskapelle, in der Regel mit Pfarrerin Ehrmann

**Pfarrkirche St. Agatha Uffing:** Gottesdienste nur zu besonderen Festtagen.

**Ohlstadt:** Ökumenische Gottesdienste viermal im Jahr in der Kolpingkapelle, im Sommer bei gutem Wetter an der Kriegergedächtniskapelle an der Ram

## In Murnau

### Montag

#### **Volksliedersingen, 10-11 Uhr**

großer Gemeindesaal

Termine: 7. und 21. Juni

5. und 19. Juli

Leitung: Danuta Weißbach-Ludwig

#### **Hauskreis Heger**

15 Uhr (außer in den Schulferien),

Infos unter Tel. 0 88 41-43 77

#### **Chor**

20 Uhr

Info: Im Pfarramt

### Dienstag

#### **Gespräch am Nachmittag**

Jeweils dienstags von 15 -16.30 Uhr im großen Gemeindesaal

Geplante Termine:

8. Juni, 13. Juli und 10. August

Wir informieren über die aktuellen Themen mit Aushang und in den Medien

#### **Miteinander Reden**

Offenes Gespräch zu aktuellen Themen, am letzten Dienstag im Monat

Infos bei Frau Wienes.

Tel: 08841 1723

### Mittwoch

#### **Stille vor Gott**

12 Uhr im Gemeindesaal,

Leitung: Anneliese Jung

Tel. 08841-8785

Nach Vereinbarung

#### **Kirchenvorstandssitzungen**

Wegen Corona sind die Sitzungen derzeit nicht öffentlich.

### Donnerstag

#### **Offener Kreis**

19.30 Uhr im Gemeindesaal

Informationen siehe Seite 20

Leitung: Florian Bracker & Team

#### **Digitale Teestube**

Da der Anbieter den Service nur noch auf google-Chrome begrenzt hatte mussten wir das Angebot leider einstellen.



## Kinder & Jugend

**Konfirmandenkurs:** Wenn alles wieder passt, freitags 16-19 Uhr  
Infos im Pfarramt oder bei den Pfarrern

### **Musiclounge**

jeweils freitags von 19-21 Uhr

### **Juki-Treff**

jeweils samstags 15-18 Uhr nach Vereinbarung. Bitte wenden Sie sich an Florian Bracker.

Leitung: Marc Winterl

## In Uffing

### **Ökumene in Uffing:**

Termine für Veranstaltungen der Staffelseepfarrei finden Sie zeitnah in den Medien und Aushängen, auch über [www.pgstaffelsee.de](http://www.pgstaffelsee.de)

### **Ökumenische Kinderkirche in Uffing.**

Die Kinderkirche findet meistens im Uffinger Pfarrheim statt. Beginn um 10 Uhr mit dem Gottesdienst der „Großen“ in der Pfarrkirche, anschließend (10.10 Uhr) Feier im Pfarrheim. Zu Redaktionsschluss pausiert die Kinderkirche. Ansprechpartnerin: Kathrin Fink (Tel. 08846 921949) und Ursel Kunstmann (Tel. 08846 921575)

### **Ökumenischer Stammtisch Uffing**

Termine aktuell auf [www.ökumenischer-stammtisch.de](http://www.ökumenischer-stammtisch.de), sobald wir uns wieder treffen können



Diakon Bernhard Winter ist nach 9 Jahren Dienst im Unfallkrankenhaus mit neuem Blick zurück in den pastoralen Dienst der Staffelseepfarrei. Die genaue Aufgabenteilung wird sich im Laufe des Jahres herauskristallisieren.



Herzlich willkommen!



***Stefan Drexlmeier: Halbzeit!  
Schaffen wir noch 100% erneuer-  
bare Energie im Oberland?***

***Donnerstag, 17. Juni, 19.30 Uhr  
Gemeindesaal der Christuskirche***

Die Region Oberland soll sich bis zum Jahr 2035 vollständig aus erneuerbaren Energien versorgen können. Das ist das Ziel der Bürgerstiftung Energiewende Oberland. Im Vortrag zeigt Stefan Drexlmeier von der Bürgerstiftung den aktuellen Stand der Energiewende im Oberland, Ergebnisse aus Forschungsprojekten und wie wir jetzt durch gemeinsames, konsequentes Handeln das Ziel bis 2035 noch erreichen können.

***Dr. Petra Altmann: Der Benediktusweg  
Samstag 3. Juli***

***Treffpunkt: 14.30 Uhr, Klosterparkplatz***

Der Benediktusweg verläuft rund um die Klosteranlage Benediktbeuern und besteht aus zwölf Stationen mit Impulsen aus der Regel Benedikts, die verdeutlichen, dass die Ordensregel wesentliche Impulse für unsere Gesellschaft im 21. Jahrhundert enthält. Dr. Petra Altmann, die den Weg auch konzipiert hat, wird uns Hintergrundinformationen und weitere Impulse geben.

***Dieter Kirsch: Aurel, Luther und  
das Thema Lebenskunst***

***Donnerstag, 15. Juli, 19.30 Uhr,  
Gemeindesaal der Christuskirche***

Vor 1900 Jahren geboren, erleben Aurels „Lebensbetrachtungen“ zur



Zeit eine gesteigerte Auflage. Das wundert nicht, wird doch darin empfohlen, das Glück nicht in Ausflügen zu suchen sondern darin, sich zwischendurch

in sich selbst zurück-zuziehen. In einer Zeit, in der alles ungewiss ist, soll der Rat der Stoiker helfen, konzentriert nachzudenken und zu sortieren, worüber man Kontrolle hat und worüber nicht. Die Grundlagen der von Aurel formulierten Überzeugungen „Wer bin ich?“ fußen auf einer nahezu fünfhundertjährigen Tradition stoischen Philosophierens, in der Denken und Handeln, Wort und Tat als Einheit das Dasein bestimmen sollen.

Aber was soll Luther im Titel des Abends? „Einfach frei“ So einfach? Aus den Ansprüchen Gottes sind heute Selbstansprüche geworden. Aurel notiert: Die Menschen sind füreinander da. Also belehre oder dulde sie. Und Luther, in seiner Freiheit eines Christenmenschen?

Wie versprochen, werden die ausgefallenen Filme im Gemeindesaal nachgeholt

**22. Juli  
um 19.30 Uhr  
Der Junge muß an  
die frische Luft**  
D 2018 100 Min.

Der 9-jährige pummelige Hans-Peter wächst im Ruhrpott Anfang der siebziger Jahre auf. Täglich trainiert er im Krämerladen der Großmutter sein Talent, andere Menschen zum Lachen zu bringen.

Der Suizid der Mutter ist ein traumatisches Erlebnis für ihn. Aber auch in dieser tiefen Krise fängt ihn seine Familie auf. Die väterlichen Großeltern ziehen ins Haus und übernehmen fürsorglich die weitere Erziehung von Hans-Peter.

**Cinema français  
Französische Filme mit deutschen  
Untertiteln zum Thema  
Beziehungen – relations**

**Mittwoch, 4. August um 20 Uhr  
Der Wein und der Wind** - Komödie Frankreich 2017 Regie: Cédric Klapisch mit Annie Girardot,  
Weil ihr Vater schwerkrank ist,



müssen die Geschwister Jean, Juliette und Jérémie zusammenhalten. Plötzlich stehen sie vor einer wichtigen Entscheidung

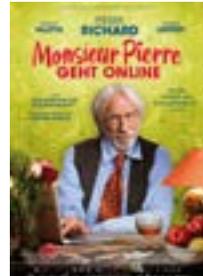
**Donnerstag, 5. August  
um 20 Uhr  
Porträt einer jungen  
Frau in Flammen** -  
Frankreich 2019 FSK  
ab 12, 159 Min. ausgezeichnet mit der goldenen  
Palme in Cannes und dem  
Cesar, mit Adel Haenel



**Freitag, 6. August um 20 Uhr  
Monsieur Pierre geht online**  
Frankreich 2017 FSK 0, 101 Min.  
Regie Stéphane Robelin mit Pierre  
Richard,

Der verwitwete Rentner Pierre lebt allein. Seine Tochter Sylvie engagiert deshalb den jungen Informatiker Alex, um ihren Vater in die Geheimnisse des Internets einzuführen. Nicht lange, und Monsieur Pierre entdeckt eine Datingseite ...

**Verpflichtende Anmeldung**  
bei G. Steineck unter Email:  
vorstand@ebw-weilheim.de oder  
Tel. 08847 6141



# Schnappschüsse.....

*Impressionen im  
Uhrzeigersinn:  
Testteam bei beim  
KV-Klausur-Tag  
spontaner Ostergarten  
Ostergottesdienst in  
der Tüte  
Jawlensky  
digitaler Osterchor  
Abendmahl einer  
Konfirmation  
Frühlingserwachen*



# Aus der Ökumene/Gesellschaft.....

## Bürgerhaus:

Ein schönes Projekt das da wächst: aus zwei unterschiedlichen Richtungen wuchs die Idee eines ökumenischen Hauses der Kirchen und eines Bürgerhauses, das derzeit langsam zusammenwächst. Die Idee hinter beiden: Als Herzstück ein Bistro/Café für Jung und Alt ohne Konsumzwang. Drum herum soziale Einrichtungen jeder Art in einem Haus. Ein Projekt der Vernetzung. Wer Lust hat sich konkret einzubringen, wendet sich gerne an Andreas Fach

## Wir sind auf youtube!

Seit Beginn des ersten Lockdowns haben wir in der Christuskirche mehr und mehr Erfahrungen mit Videos gemacht: Ausstrahlung von Gottesdiensten, Chorstücke, kurze Impulse für den Adventskalender... Jetzt ist es Zeit für den nächsten Schritt. Ab Pfingsten werden wir unsere Videos auf einem ökumenischen regionalen Videokanal veröffentlichen, den wir gemeinsam mit den anderen christlichen Gemeinden in Murnau und Umgebung betreiben: Christen im Blauen Land

Am einfachsten finden Sie uns, wenn Sie [www.youtube.com](http://www.youtube.com) in ihren Internetbrowser eingeben und dann im Suchfeld „Christen im Blauen Land“ eingeben. Die Gottesdienste sind aber auch weiterhin über die Homepage zugänglich.

Bahnhofstr. 8 ~ 82418 Murnau  
[www.weltladen-murnau.de](http://www.weltladen-murnau.de)



## Aus Alt mach Neu:

Rucksäcke aus Airbags, Sicherheitsgurten,

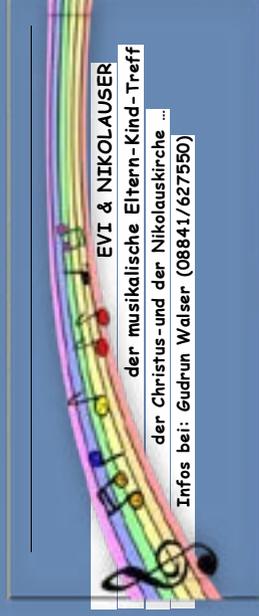
Gurtschlössern ...

(#faire Arbeitsbedingungen #hohe

Qualitätsstandards #nachhaltige Prozesse)

Vorbeikommen ~ Anschauen ~ Sich etwas

Besonderes leisten



## *Krabbelgottesdienst im Sommer*

Mit dem dritten Mal ist's eine Tradition! Wir feiern wieder einen ökumenischen Krabbelgottesdienst für Familien mit Kindern unter 4 Jahre, und zwar am Samstag, den 19.6.2021 um 16.00. Wenn das Wetter mitmacht, laden Gudrun und Thomas Walser und Florian Bracker ein auf die Wiese hinter der Christuskirche, bei schlechtem oder unsicherem Wetter feiern wir im Chorraum der St. Nikolauskirche.

Wegen der Corona-Situation ist eine Anmeldung erforderlich bei Gudrun Walser unter der Telefonnr. 08841/627550 oder der E-Mail [g.walser@gmx.net](mailto:g.walser@gmx.net). Dann erhalten Sie auch die aktuellsten Wetterinformationen.

## *Mentorenfreizeit*

Jedes Jahr fahren wir mit den Jugendlichen, die im nächsten Jahr den Konfikkurs als Mentorin oder Mentor begleiten wollen, auf Freizeit. Ob es dieses Jahr möglich ist? Wir haben auf jeden Fall Pläne, die sich auch sehr spontan umsetzen lassen: In diesem Jahr wollen wir gemeinsam in der Nähe von Murnau zelten. Nachdem wir ein sehr digitalisiertes Jahr hinter uns haben, wollen wir bewusst Technik möglichst wenig in der Natur und Spuren Gottes entdecken.



Neugierig geworden? Dann frag doch einfach, ob wir Dich noch mitnehmen können. Unser Termin ist das Wochenende nach den Pfingstferien, 11. - 13.6.2021. Näheres erfährst Du bei Florian Bracker, [florian.bracker@elkb.de](mailto:florian.bracker@elkb.de), oder 08841/1267.

## *Das Bienenhaus freut sich auf den Sommer*

Wir fiebern dem Sommer entgegen. Das Leben blüht und wächst, das Bienenhaus sprüht vor Lebensfreude und dem Genuss der Ernte des vergangenen Jahres.

Neu gewonnene und gefestigte Kompetenzen der Kinder wie „Interesse an Neuem“, „Aufgeschlossenheit“, „Flexibilität“ oder dem „Wertorientiertem Handeln“ werden immer sichtbarer und werden von den Kindern in Unterstützung der pädagogischen Mitarbeitenden umgesetzt in Ausflüge, (Garten-)Projekte und selbstverantwortlichem und selbstorganisiertem Spiel. Das Bienenhaus unterstützt im Sommer die Kinder in ihren Bedürfnissen und situativ nach Entdeckung, Lernen, Spiel, Gemeinschaft, Partizipation und Freude.

Daneben bereiten wir uns auf eine weitere Erhöhung des Kindergartenplatzangebotes ab September 2021 vor. Im Oktober 2020 haben wir schon eine zusätzliche Kindergartengruppe neu eröffnet, um auf die Kindergartenplatzbedarfe von Eltern in Murnau zu

reagieren. Die neue Gruppe, unsere „Wildbienen“ sind sehr gut gestartet und haben sich hervorragend entwickelt. In der Gruppe ist ein sehr gutes pädagogisches Team entstanden, das im September um eine Person erweitert wird, da das Platzangebot von 16 Kindern auf 23 Kinder geplant vergrößert wird. Somit wächst der gesamte Kindergarten dann auf 103 Kinder auf bei insgesamt 22 Mitarbeitenden in der Verwaltung, der Reinigung und dem pädagogischen Personal. Wir sind stolz auf die bisherige Entwicklung und freuen uns auf neue, erfahrungsbereichernde und schöne Momente mit den Kindern und ihren Familien.

Herzliche Grüße aus dem Bienenhaus

Emanuel Ganglbauer



Christian Lehnert, *Ins Innere hinaus*, Suhrkamp, Berlin, 2020

## *Wer bin ich?*

Das hat sich 1536 Martin Luther gefragt in seiner Vorlesung zum Buch Genesis und auch die Antwort geliefert: Der Mensch, ein Tier mit Vernunft und einem Herzen, das dichtet, das Bilder findet und fingiert. Ich habe gerade ein Buch von Christian Lehnert gelesen, im letzten Jahr erschienen, „*Ins Innere hinaus*“. Im Untertitel löst er dessen poetischen Ton auf: Von den Engeln und den Mächten. Ich kenne Christian Lehnert als Lyriker, begeistert haben mich seine fliegenden Blätter von Kult und Gebet, gebündelt in „*Der Gott in einer Nuß*“, 2017 herausgekommen. Ich war also vorgewarnt, dass es bei der Lektüre einiges zu knacken gab, hatte noch Sätze des Theologen und Dichters Lehnert im Kopf. „Religion ist Unglaube. Glaube ist Unglaube. Denn der Glaube bemächtigt sich des Gottes mit untauglichen Mitteln.“ Vorbereitet auf solchen das Verstehen herausfordernden widersprüchlichen Wortsinn machte ich mich also auf die Reise durch die Geschichte der unsichtbaren Welt der Engel und Mächte und

wurde wieder gefesselt von Lehnerts Sicht auf Luthers Menschen- und Gottbild. Mit dieser Begeisterung möchte ich Sie anstecken.

Für Luther ist der Mensch „ein Tier mit Vernunft und einem Herzen, das dichtet, das Bilder findet und fingiert.“ Der Mensch ist also mehr als ein Vernunftwesen.

Er streckt seine Fühler auch ins Imaginäre, in ein Dichten und Bilden und Schauen. Er nähert sich dem noch nie Gesehenen, dem Undenkbaren. Er nähert sich Gott, er erschafft sich Gottesvorstellungen. Luther beschreibt so den Kern der religiösen Existenz. Und dann kommt Lehnerts provozierender Satz: Jeder Glaubende dichtet und bildet sich seinen Gott, seine Gottesvorstellung, denn Poesie ist dem Glauben zu eigen

wie der Atem dem Leben. Das weiter denkend vermag auch das Poetische in Lehnerts Buchtitel verständlich zu machen. Der Glaube ist der Schöp-



fer der Gottheit, darum ins Innere hinaus.

Vom Menschen her gedacht personifizieren sich göttliche Eigenschaften. Sie kommen uns als ungeahnte Möglichkeiten entgegen, als verwirrende Aufbrüche, als Träume und Sehnsüchte.

Spielraum, das Thema der diesjährigen Fastenzeit, hat vielleicht Freiräume aufgedeckt, die uns durch Blockaden versperrt waren. Vielleicht konnten wir dadurch erkennen: Eigentlich sind wir ein anderer, als wir gegenwärtig sind.

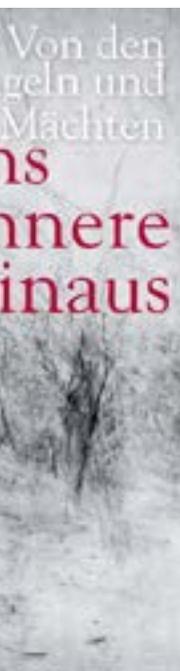
Ins Innere hinaus führt uns Lehnert in seiner Geschichte der Engel. Das Wort Engel war dabei notwendig, weil wir so benennen konnten, was wir plötzlich und blitzartig im Innern erleben, um ein Anderer zu sein.

In der hebräischen Bibel waren die Engel, so Lehnert, die Artikulation Gottes selbst. Und über das Medium Engel will er uns an die Wurzel der Religion führen. Die Religion, die Bindung an Gott, wird bei

ihm an konkrete Begebenheiten und eine intensive Naturerfahrung geknüpft. Engel, so Lehnert, konnten alles mögliche sein, auch Stimmen. Niemals aber waren sie Gegenstand der Anbetung. Sie sind Übersetzer und Hermeneuten, verkünden das „Unaussprechliche“. Sie sind Sehhilfen für die Unbegreiflichkeit Gottes. Illusionslos aber ist Lehnerts Blick auf unsere Gegenwart. „An unserem Selbst perlen die Engel heute ab, wie der Regen auf der Frontscheibe eines Autos, und der Scheibenwischer schiebt sie zum Rand, hinein in die Ramschkisten der Erbauungs- und Esoterikabteilungen in den Buchläden.“ Ob wir aber durch Lehnerts Geschichte der Engel auch wieder Gott und Religion entdecken? Ob er unsere um sich greifende Wohlstandsfrömmigkeit, unsere Selbstsorge und Selbstverwirklichung, diese Imperative unserer Gesellschaft durchbrechen kann? Das wäre dann wohl die Aufgabe unserer Schutzengel.

Tritt ein Engel auf, dann wendet sich das Blatt. Knacken wir die Nüsse in Lehnerts Sätzen. Und hoffen wir auf den Einbruch des ganz anderen.

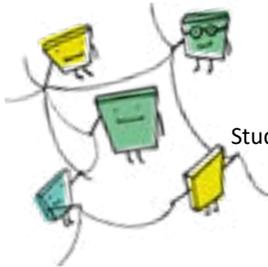
*Dieter Kirsch*



Evangelische Erwachsenenbildung im Dekanat Weilheim  
Am Öferl 8 . 82362 Weilheim .Tel.:0881/929180  
ebw-weilheim@elkb.de



## Unsere nächsten Veranstaltungen:



### ☀ **Von Tassilo bis Gerhard Polt – eine bayerische Literaturgeschichte**

SCHÖNes WAGen 20. Juni 2021 16.00-18.30Uhr  
Studienhaus Gut Schönwag . Schönwag 4. 82405 Wessobrunn  
mit Prof. Dr. K. Wolf (Uni Augsburg)  
musikalische Gestaltung: Saitenklang

### ☀ **Donnerstalk online** (forum.ehrenamt)

**Für alle, die sich ehrenamtlich engagieren oder engagieren wollen ...**  
Do, 8.7.2021 19:30-21 Uhr  
mit Ursula Zenker, Sabine Hammerbacher, Norbert Rübiger

### ☀ **Gemeinde leben – Handwerkszeug zum Gestalten und Leiten** (forum.ehrenamt)

Gruppen begleiten, Rollen in der Gruppe beachten und die Suche nach dem  
gemeinsamen Weg — den eigenen Standpunkt finden.

Fr, 9.7.2021 19:30 Uhr - Sa, 10.7.2021 14 Uhr online  
mit Ursula Zenker, Sabine Hammerbacher, Norbert Rübiger

### ☀ **Und für die Kinder/ Familien gibt es eine spezielle Internetseite:** [www.ebw-weilheim.de/arbeitsfelder/treffpunktfamilie](http://www.ebw-weilheim.de/arbeitsfelder/treffpunktfamilie)

von und mit Gudrun Walser





# Ihr Kontakt zu uns

Evang.-Luth. Pfarramt Murnau  
Seehauser Str. 10, 82418 Murnau  
Tel. 08 8 41-12 67, Fax 08 8 41-25 28  
pfarramt.murnau@elkb.de  
Homepage: www.murnau-evangelisch.de

**Bürozeiten:** Mo. und Fr. 10 - 12 Uhr  
Do. 16-18 Uhr



## **Sekretärinnen:**

Ute Zeides-Lanßky  
Dorothee Jordan

## **Pfarrer und Pfarrerrinnen**



Andreas Fach (links),  
Tel. 0 88 41-9 98 92 35 Fax 08841-9989236  
andreas.fach@elkb.de

Florian Bracker (rechts)  
Tel. 0 88 41-1267 florian.bracker@elkb.de

Simone Feneberg (2. von links)  
Tel. 08 81-4 18 46 89  
Mobil 01 76-83 04 49 58  
simone.feneberg@elkb.de

Klinikseelsorgerin Bärbel Ehrmann  
Tel. 0 88 07-44 75 Mobil 01 72-8 45 90 05  
baerbl.ehrmann@elkb.de

## **Prädikanten**



Thomas Fleckenstein,  
Wolfgang Rogge



**Ev. Kindertagesstätte Bienenhaus**  
Kindergarten-Leitung:  
Emanuel Ganglbauer, Ulrichstr. 14,  
Tel. 0 88 41-86 15, Fax 86 18  
kita.bienenhaus-murnau@elkb.de  
www.bienenhaus-murnau.e-kita.de



## **Kinderhort Bienenhaus**

**Leitung:** Franz Buchberger,  
Mayr-Graz-Weg 12  
Tel./Fax 0 88 41-62 96 12  
Kinderhort-bienenhaus@t-online.de



**Trägervertretung Bienenhäuser**  
Michael Ledig



**Vertrauensleute des  
Kirchvorstands:**  
Birgit Herzberg;  
Mechthild Warnstorff



**Kirchenpflegerin:** Carin Stangl

**Unser Konto** Sparkasse Oberland (IBAN):  
DE08 703 510 30 0000 104471



## **Mesnerinnen:**

Murnau und Bad Kohlgrub: Petra Petzold,  
Eschenlohe: Ingrid Jordan,  
Uffing: Elke Höll

## **Wichtige übergemeindliche Anschriften:**

**Evang. Telefonseelsorge** 0800-1110111  
**Krisendienst Psychiatrie:** 0180-6553000  
**Diakonisches Werk Weilheim** 0881-929170  
**Ökumen. Sozialstation,** Murnau/Habach  
Tel 08847-6999746

**Sozialpsychiatrischer Dienst der Herzogsägmühle,** Hilfe bei seel. Problemen - Kemmelpark, Murnau;  
Anmeldung 08821-76514

**Seniorentreff Murnau e.V.**  
Weindorfer Str. 3, 08841-672678

**Seniorenbeirat,** Markt Murnau  
Rathaus, Eingang Einwohnermeldeamt  
Schloßbergstraße  
Seniorenbeirat@murnau.de  
Rainer Paschen, Tel. 08841-627828

**Caritas Kontaktstelle Murnau im Mehrgenerationenhaus (MGH)**  
Dr.-August-Einsele-Ring 18  
08841-628113, www.mgh-murnau.de  
E-Mail: murnau@caritasmuenchen.de  
Vermittlung: Beratung in allen Lebenslagen  
Kontaktzeiten: Montag 9 -16 Uhr, Mittwoch 10 - 12 Uhr, Donnerstag 10 -15 Uhr

**„Die Tafel“**  
Dr.-Friedrich-u.-Ilse-Erhard-Str. 13,  
Kemmelpark Murnau, neben Kleiderzentrale,  
jeden Montag ab 13 Uhr,  
08841-629566

**Arbeitsgemeinschaft Ökumenischer Kreise, Gudrun Steineck** Tel. 08847-6141

**Frauenhaus Murnau,** 08841-5711  
**Murnau Streetwork:** Ilona Demmel  
Tel. 01523-2075021

**Anonyme Alkoholiker**  
jeden Freitag, 20 Uhr  
Gemeindesaal, Christuskirche

**Hospizverein Werdenfels e.V.**  
Tel.: 0175 567 4646  
Büro: 08821 966511  
www.hospizverein-werdenfels.de

**Hospizverein Pfaffenwinkel e.V. Ambulanter Hospizdienst,**  
Tel.: 0881-9258490

**Stationäres Hospiz,** Polling,  
Tel. 0881-927720  
hospiz-pfaffenwinkel@t-online.de

**Kinderhospiz München**  
Tel: 089-588 0303 11

**Bildnachweis, Grafiken**  
AdobeStock, www.gemeindebrief.de,  
Pressefotos, privat, Dorothee Volwahrens,

## **Redaktionskonferenz für die nächste Ausgabe: 15. Mai** **Impressum**

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Murnau  
Seehauser Str. 10, 82418 Murnau  
Redaktionsteam: A. Fach (v.i.S.d.P.),  
F. Bracker G. Steineck,  
U. Zeides-Lanßky  
Das Redaktionsteam behält sich Kürzungen vor.  
Satz & Layout: Claudia Lohmar, Andreas Fach  
Verteilung: Ch. Großler, B. Hentschel,  
D.Jordan, H. Heger, B. Kühme  
Druck: Gemeindebriefdruckerei  
Auflage: ca. 3.000 Stück  
Erscheinungsweise: 4 x jährlich

**Wir danken allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die an der Herstellung und Verteilung des Gemeindebriefes mitwirken!**



Der nächste Gemeindebrief ist ab 27. Juli 2021 im Pfarramt abholbereit.



Ich war bei Oma und  
Opa und wir haben  
ein zweites Ostane-  
st gefunden. Vier  
haben bei uns Laga-  
foia gemacht. Wir  
waren an Ostara in der  
frü in der Osternacht.



*Osternacht 2021: Schöpfungskapelle: Bibberkalt, aber schön ...*